



T:RIM

Transfer: Regionales Integrationsmanagement

Projektstand Februar 2019
Präsentation am 27. Februar 2019, Hannover Paritätischer Landesverband

**AMIF-Projekt in enger Kooperation
mit dem Landkreis Northeim (KoMuT-Stelle)**

Projektlaufzeit: Juli 2018-Juni 2020



Das T:RIM-Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert. Durch die Förderung der Europäischen Union ist die Werk-statt-Schule in der Lage ein strukturförderndes Projekt im Bereich Migration für den gesamten Landkreis Northeim durchzuführen. Dadurch entsteht für alle Beteiligten ein erheblicher Mehrwert.





T:RIM Transfer: Regionales Integrationsmanagement Ziele

- **Integrationsmanagement ausbauen, intensivieren und verankern**
- **Impulse zur Veränderung: Erprobung neuer Maßnahmen und Instrumenten**
- **Adaption erfolgreicher Ansätze der Migrationsarbeit im ländlichen Raum in den Landkreis – aus gelungenen Ansätzen übertragbare Modelle entwickeln und in andere Regionen transferieren**
- **Erfolgreiche Ansätze der Migrationsarbeit an Regelstrukturen anbinden**
- **Beratungs- und Anlaufstelle um Integration als Querschnittsaufgabe wahrnehmen zu können**



Das T:RIM-Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert. Durch die Förderung der Europäischen Union ist die Werk-statt-Schule in der Lage ein strukturförderndes Projekt im Bereich Migration für den gesamten Landkreis Northeim durchzuführen. Dadurch entsteht für alle Beteiligten ein erheblicher Mehrwert.





Vom Impuls zum Regelangebot

- Bedarfserfassung → Erprobung**
- Evaluation → Entwicklung übertragbares Modell**
- Empfehlung weiterreichen**



Das T:RIM-Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert. Durch die Förderung der Europäischen Union ist die Werk-statt-Schule in der Lage ein strukturförderndes Projekt im Bereich Migration für den gesamten Landkreis Northeim durchzuführen. Dadurch entsteht für alle Beteiligten ein erheblicher Mehrwert.



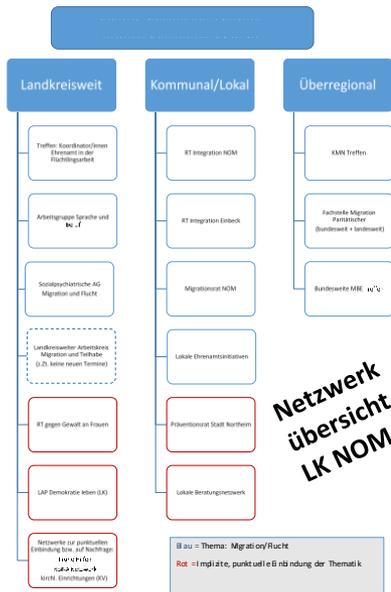
Niedrigschwellige Bedarfserfassung



Das T:RIM-Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert. Durch die Förderung der Europäischen Union ist die Werk-statt-Schule in der Lage ein strukturförderndes Projekt im Bereich Migration für den gesamten Landkreis Northeim durchzuführen. Dadurch entsteht für alle Beteiligten ein erheblicher Mehrwert.



Übersichten



Veröffentlichungen

Infos zum Einsatz von Sprachmittler*innen

Flyer zu Angeboten in NOM



Übersetzungen

سازمان ما / **ما را پیدا میکنند اور**

Wolfshof 10
37154 Northeim
تلفن : 0551-708575
فکس : 0551-708577

مکان کارورین
Bad Gandersheim Alte Gasse 25
Einbeck, Hulfener nSt. 19
Uster, Gerhart-Hauptmann-Str. 10

زمان نشانی ما
موشه تا پشینه
جمعه 13:00 تا 08:30

از انجمنی که ما عقده به داشتن زمان گفتی
برای شکوت با شما میگویم : خواهش
میکنیم با فرآیندی نزد ما بیاید.

معلم یزکسک متشخص
و
شخصی

Dr. med. Ute Lacher-Kleine
متشخص روانشناسی و روان درمانی
تلفن : 0551-708572
elbacher.kleine@technik-werkstatt.de

موقعیت
Petra Hamppe
0551-708575 : تلفن
ehamp@technik-werkstatt.de

فصلنامه تخصصی
فصلنامه تخصصی
فصلنامه تخصصی

فصلنامه تخصصی
فصلنامه تخصصی
فصلنامه تخصصی

Evaluationen

	stimm e voll zu	stimm e zu	teils/ teils	stimm e kam zu	stimm e nicht zu	Anmerkungen
Der zeitliche Rahmen war angemessen.	<input type="radio"/>					
Die Zusammensetzung der Teilnehmenden war sinnvoll.	<input type="radio"/>					
Die Themauswahl hat mir gefallen.	<input type="radio"/>					
Die Methode World Café war geeignet um eine gelungene Diskussion anzustoßen.	<input type="radio"/>					
Die vermittelten Inhalte waren eine Bereicherung.	<input type="radio"/>					
Der Fachtag hat mir Anregungen für meine tägliche Arbeit geliefert. Der Fachtag leistet einen wichtigen Beitrag zur Vernetzung.	<input type="radio"/>					
Meine Erwartungen wurden erfüllt. Ich würde die Veranstaltung weiterempfehlen.	<input type="radio"/>					

Veranstaltungen

„BeSTIMMT und Selbstbewusst“



lautet der Titel des **Workshops** anlässlich des Internationalen Aktionstages

„**NEIN zu Gewalt an Frauen**“. Der Abend wird geleitet von SchauspielerIn und Kommunikationscoach Elisabeth Möller alias Lila Luder.

Stimme und Körpersprache stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung:

Mit Hilfe von Übungen aus dem Theater- und Moderationsbereich lernen Frauen aus verschiedenen Herkunftsländern, wie es ihnen gelingen kann, auch ohne „perfekte Deutschkenntnisse“ selbstbewusst und stark aufzutreten.



Ob mit oder ohne Zuwanderungsgeschichte, alle Frauen sind herzlich willkommen, um anlässlich des Aktionstages mit uns ihre Stimme zu erheben.

Am 23.11.18 von 16.00-18.30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte bis zum 21.

migration@werk-statt-schule

Der Workshop wird im Rahmen des Projekts T:RIM der Werk-statt-schule e.V. an BISS Stelle des Landkreises Northeim. T:RIM wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations-

Treffpunkt: Café Dialog
Von-Menzel-Str. 2, 37154 Northeim
Tel.: 05551/5894690



Kooperationen/ Projektberatungen

Kreativ - und Achtsamkeitsgruppe für geflüchtete Frauen*

Das Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen e.V. bietet in Northeim ab März 2019 eine Gruppe zur psychischen Stabilisierung im Alltag durch kreative Betätigung, Achtsamkeit und Gespräche an.



Die Gruppe richtet sich an Frauen*, die Flucht und Verfolgung erfahren mussten, traumatisiert sind, sich aber aktuell nicht in einer akuten psychischen Krise befinden.

Wenn im Alltag vieles belastend oder überfordernd ist, können kreative und achtsame Betätigungen wohltuend sein. Gemeinsam und regelmäßig aktiv zu sein, kann helfen, wieder mehr psychische Stabilität zu finden. Es macht zufrieden, beruhigt, lenkt ab und trainiert die Konzentration.

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Anfahrt und Verpflegung sind nicht inbegriffen.

Bitte Anmeldung unter: f.reimers-ntfn@posteo.de

Termine:

Mittwochs
Von 10.00 – 12.00 Uhr.

Der Gruppenbeginn ist
am 06.03.2019

Adresse:

Werk-statt-Schule e.V.
Von-Menzel-Str. 2
37154 Northeim

Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte bei Interesse eine E-Mail senden an:

Friederike Reimers
f.reimers-ntfn@posteo.de



Gefördert durch



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung



Einrichtung einer Service- und Vermittlungsstelle für Sprachmittlung

- Reaktion auf festgestellten Bedarf
- Veröffentlichung Broschüre zum Einsatz von Sprachmittler*innen im sozialen Bereich
- Recherche nach Best Practice
- Welche Lösung passt zum Landkreis?, Konzeptentwicklung
- Suche nach geeigneten Kooperationspartner*innen
- Empfehlung an die Politik
- Ggf. Erprobung, Evaluation, Modellentwicklung, Transfer

Mutter-Kind-Sprachkurs „MuKi-Kurs“

- Reaktion auf festgestellten Bedarf
- Erprobung
- Recherche nach Best Practice
- Evaluation
- Modellentwicklung
- Transfer
- Empfehlung an die Politik



Deutsch lernen für Mütter

Wir bieten einen Sprachkurs für Mütter an, die ihre Kinder zum Unterricht mitbringen möchten. Der Kurs wird von einer erfahrenen Dozentin durchgeführt und gibt Frauen die Möglichkeit unter sich ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. Während die Mütter in vertrauenswürdiger Atmosphäre Deutsch lernen, kümmern sich parallel dazu Betreuungskräfte um die Kinder, die sich die gesamte Zeit über im selben Raum aufhalten.

MUTTER/KIND-SPRACHKURS 2019
Dienstag und Donnerstag von 10 – 12 Uhr
 im Familientreff des Kinderschutzbundes
 Breite Straße 36, 37154 Northeim
 Voraussichtlicher Beginn: 05.02.19

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte anmelden unter: 05551/58946920
migration@werk-statt-schule.de

Die Initiative kann durch einen Sponsor der Rotary Club Einbeck-Northeim möglich gemacht werden und erfolgt in Zusammenarbeit mit der Landesregierung. Finanziert wird durch den Landkreis Northeim und die Bundesagentur für Arbeit. Das Projekt ist Teil des Projekts T.1000 der Werk-statt-schule e.V. angliedert. T.1000 wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds finanziert.

Weitere Informationen: Café Dialog, Vönn-Meyer-Str. 2, 37154 Northeim



Das T:RIM-Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert. Durch die Förderung der Europäischen Union ist die Werk-statt-Schule in der Lage ein strukturförderndes Projekt im Bereich Migration für den gesamten Landkreis Northeim durchzuführen. Dadurch entsteht für alle Beteiligten ein erheblicher Mehrwert.





T:RIM

Transfer: Regionales Integrationsmanagement

Kontakt:

migration@werk-statt-schule.de

Café Dialog Northeim/Werk-statt-Schule e.V.: 05551/5894690

Von-Menzel-Str. 2, 37154 Northeim



Das T:RIM-Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert. Durch die Förderung der Europäischen Union ist die Werk-statt-Schule in der Lage ein strukturförderndes Projekt im Bereich Migration für den gesamten Landkreis Northeim durchzuführen. Dadurch entsteht für alle Beteiligten ein erheblicher Mehrwert.

